

Ausstattung für einen Abrollbehälter Einsatzstellenhygiene (AB-Hygiene)

Beschreibung:

Der zu beschaffende Abrollbehälter „Einsatzstellenhygiene“ für Feuerwehr und Katastrophenschutz dient der Ergänzung und Weiterentwicklung der bestehenden Konzepte zur Einsatzstellenhygiene.

Zukünftig soll es den Einsatzkräften ermöglicht werden, sich unmittelbar an der Einsatzstelle zu duschen, um potenzielle Kontaminationen schnellstmöglich abzuwaschen und eine Weiterverbreitung von Schadstoffen zu verhindern. Darüber hinaus ist eine Toilette vorzuhalten. Ebenso soll ein direkter Materialtausch an der Einsatzstelle möglich sein, insbesondere der Wechsel von kontaminierter Überbekleidung.

Zur Vermeidung einer Kontaminationsverschleppung ist das Kammersystem gemäß TRGS 519 zwingend umzusetzen. Der Abrollbehälter ist entsprechend so zu konzipieren und auszustatten, dass eine klare Trennung von Schwarz-, Grau- und Weißbereich gewährleistet ist.

Pos.	Beschreibung	Kriterium
1.	Allgemein	

Pos.	Beschreibung	Kriterium
1.1	Leistungsbeschreibung – Abrollbehälter Einsatzstellenhygiene (AB-Hygiene) Anzubieten ist der komplette Fahrzeugaufbau einschließlich des dazugehörigen Innenausbau. Der gesamte Aufbau ist mit einer geeigneten Langzeit-Hohlraumversiegelung zum dauerhaften Korrosionsschutz zu versehen. Lieferung eines Abrollbehälters Einsatzstellenhygiene (AB-Hygiene) zur Aufnahme der nach DIN 14505 vorgesehenen und nachfolgend beschriebenen Beladung. Der Abrollbehälter muss geeignet sein zur Aufnahme und zum Transport auf einem Wechselladerfahrzeug (WLF). Der Leistungsumfang umfasst die vollständige Lieferung einschließlich fachgerechtem Einbau und betriebsfertiger Übergabe.	Ausschlusskriterium
1.2	Das zulässige Gesamtgewicht des vollständig ausgerüsteten und betriebsbereiten Fahrzeugs darf 14.000 kg nicht überschreiten.	Ausschlusskriterium
1.3	Die maximale Länge des Abrollbehälters darf 6.900 mm nicht überschreiten.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
1.4	Die maximale Breite des Abrollbehälters darf 2.500 mm nicht überschreiten.	Ausschlusskriterium
1.5	Technische Spezifikation – Abrollbehälterhöhe Die maximale Gesamthöhe des Abrollbehälters ist unter Berücksichtigung der zulässigen Gesamthöhe nach StVO von 4.000 mm im unbeladenen Zustand (Leermasse) einzuhalten. Die zulässige Behälterhöhe, maximal Behälterhöhe: 2.500 mm Die jeweils fahrzeugspezifische maximale Behälterhöhe ist zwingend einzuhalten. Eine Überschreitung der resultierenden Höhenbegrenzung ist nicht zulässig.	Ausschlusskriterium
1.6	Der Aufbau muss so konzipiert sein, dass alle im Anhang befindlichen Geräte sinnvoll und logisch untergebracht werden. Alle Geräte sind dementsprechend zu befestigen und zu lagern, dass eine schnelle und unfallfreie Entnahme jederzeit möglich ist.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
1.7	Mit dem Angebot ist eine vorläufige Gewichtsbilanz für den feuerwehrtechnischen Aufbau vorzulegen. Die Gewichtsbilanz hat sämtliche relevanten Massenanteile des Aufbaus einschließlich Ausrüstung, Beladung und Einbauten zu berücksichtigen und nachvollziehbar darzustellen. Die Unterlagen sind dem Angebot vollständig beizufügen.	Ausschlusskriterium
1.8	Mit dem Angebot ist eine vorläufige Energiebilanz für den feuerwehrtechnischen Aufbau vorzulegen. Die Energiebilanz hat den Energiebedarf aller relevanten Verbraucher im Aufbau (z. B. elektrische, hydraulische und pneumatische Systeme) zu erfassen und deren Versorgung über das Fahrzeugkonzept darzustellen. Die Unterlagen sind dem Angebot vollständig beizufügen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
1.9	Für die gesamte Beladung, (insbesondere der feuerwehrtechnischen Ausrüstung) ist ein aussagekräftiger Beladeplan zu erstellen. Auszüge davon sind als „Beladelisten“ an den entsprechenden Stellen dauerhaft anzubringen. Einschübe und Behälter sind eindeutig zuzuordnen und dauerhaft (auf Deutsch) von zwei Seiten mit deren Inhalt zu kennzeichnen.	Ausschlusskriterium
2.	Abrollbehälter Chassis und Kofferaufbau	
2.1	Der Grundrahmen ist konstruktiv auf die maximal zu erwartende Belastung auszulegen. Die Auslegung der Konstruktion ist bereits mit Angebotsabgabe durch schriftliche Erläuterungen sowie geeignete technische Zeichnungen nachvollziehbar darzulegen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.2	Der Abrollbehälter ist in Ausführung und Abmessungen gemäß E DIN 30722-1 (Wechselbehälter-Systeme – Abrollbehälter) herzustellen. Ergänzend sind die Anforderungen der DIN 14505 (Feuerwehrfahrzeuge – Wechselaufbauten; Bild 1 und Tabelle 2) zu berücksichtigen.	Ausschlusskriterium
2.3	Die Längsträger sind aus Profilstahl mindestens der Bauform UNP 220 herzustellen. Die Stirnträger sind aus Profilstahl INP 180 auszuführen und im Übergangsbereich zu den Längsträgern mit Knotenblechverstärkungen zu versehen. Der vordere Stirnträger ist trapezförmig von den Längsträgern bis zur Hakenaufnahme auszubilden. Die Hakenaufnahme ist zwischen den Stirnträgern anzuordnen und mit entsprechenden Versteifungsblechen auszuführen. Der Aufnahmebügel ist als vierfach eingespannte Konstruktion aus Werkstoff S355J2G3 mit einem Durchmesser von 50 mm herzustellen und mit Knotenblechen zu verstärken. Die Anschlussmaße der Hakenaufnahme sowie der Verriegelung sind entsprechend den Anforderungen für Abrollbehälter gemäß DIN 14505 auszuführen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.4	Am Heck sind wartungsarme bzw. wartungsfreie Außenrollen vorzusehen. Die Rollen müssen aus Rollkörpern mit einer Breite von ca. 300 mm bestehen und mit einem Polyurethan-Laufbelag ausgestattet sein. Der Rollendurchmesser beträgt ca. 160 mm. Die Rollen sind auf einer austauschbaren, abschmierbaren Achse aus korrosionsbeständigem Edelstahl zu lagern.	Ausschlusskriterium
2.5	Lieferung und fachgerechte Montage eines an den vorgesehenen Abrollbehälter angepassten Safe'n'Roll-Systems „Mobi L“. Das System ist mit einer im Rollbereich durchgehend ausgeführten Bodenplatte auszustatten. Die Bodenplatte muss eine Stärke von mindestens 25 mm aufweisen und für die zu erwartenden Belastungen im Feuerwehrdienst geeignet sein.	Ausschlusskriterium
2.6	Der Grundrahmen ist einer kathodischen Tauchlackierung (KTL) zu unterziehen. Die Beschichtung muss einen dauerhaft wirksamen Korrosionsschutz gewährleisten und alle offenen sowie geschlossenen Profile sowohl innen als auch außen vollständig erfassen. Die Beschichtung der Innenflächen von Hohlprofilen, eine wirksame Hohlraumkonservierung sowie ein ausreichender Kantenschutz sind sicherzustellen. Die Korrosionsschutzmaßnahmen müssen dauerhaft ausgeführt und für den Feuerwehrdienst geeignet sein.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.7	Hakenaufnahme fest vorgebaut.	Ausschlusskriterium
2.8	Anstoßschutz im Bereich Hakenaufnahme.	Ausschlusskriterium
2.9	PVC-Anstoßschutz mit weißer Platte (40 × 40 cm), auf schwarz lackierter Trägerplatte (50 × 50 cm) montiert, zur Anbringung an der Heckaufnahme.	Ausschlusskriterium
2.10	Dornverriegelung des Abrollbehälters nach DIN. Zusätzlich erfolgt bei den Wechselladerfahrzeugen der Feuerwehr eine hydraulische Innenverriegelung.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.11	Der Abrollbehälter ist als isolierter Kofferaufbau in Aluminium-Rahmenbauweise auszuführen. Die Außenwände sind aus GFK-Sandwichelementen mit integrierter Wärmedämmung und beidseitiger Beschichtung herzustellen. Die Wandstärke muss mindestens 40 mm betragen. Sämtliche Hohlräume der Rahmen- und Gerippekonstruktion sind dauerhaft gegen Korrosion zu schützen. Der Korrosionsschutz muss insbesondere auch die innenliegenden Hohlprofile vollständig erfassen. Der Abrollbehälter ist konstruktiv so auszulegen, dass während und nach dem Auf- und Absattelvorgang sämtliche Türen, Rollläden, Klappen sowie bewegliche Einbauten (z. B. Schubkästen) uneingeschränkt und ordnungsgemäß bedient werden können. Gleichzeitig ist sicherzustellen, dass sich diese Bauteile während des Fahrbetriebs sowie beim Auf- und Absatteln nicht selbsttätig öffnen. Kisten, Geräte und sonstige Beladungsgegenstände sind durch geeignete Sicherungseinrichtungen so zu befestigen, dass ein Verrutschen, Herausfallen oder unbeabsichtigtes Lösen aus Regalen, Halterungen oder Lagereinrichtungen ausgeschlossen ist. Bleibende Verformungen des Aufbaus, der Lagerungseinrichtungen oder tragender Konstruktionsteile sind unzulässig. Verbindungselemente sowie sämtliche mechanischen, elektrischen und sonstigen Verbindungen müssen so ausgeführt sein, dass sie während des bestimmungsgemäßen Betriebs weder beschädigt werden, reißen, sich lösen noch in ihrer Funktion beeinträchtigt werden. Die Ausführung des Abrollbehälters hat den Anforderungen der DIN 14505 in der jeweils gültigen Fassung zu entsprechen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.12	Außenliegender, stirnseitig vorne links angebrachter Elektroschaltschrank in spritzwassergeschützter Ausführung gemäß Schutzart IP67 nach IEC/EN 60529. Der Schaltschrank dient zur Aufnahme sämtlicher elektrischer und elektronischer Bauteile. Die Ausstattung umfasst den Einbau von Sicherungsautomaten sowie die Aufnahme erforderlicher Akkukomponenten.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.13	Außen am Schaltschrank angebrachte, beleuchtete und spritzwassergeschützte Bedienelemente in Ausführung gemäß Schutzart IP67 nach IEC/EN 60529. Die Bedienelemente sind als separate Taster ausgeführt und dienen zur Steuerung folgender Funktionen: - Umfeldbeleuchtung - Innenbeleuchtung des Abrollbehälters - Warnblinkanlage - Heckblaulichter - Standlicht Ausführung der Bedienelemente als einzelne Einsatzstellentaster. Sämtliche Bedienelemente müssen für die Bedienung mit Feuerwehrschtzhandschuhen geeignet sein.	Ausschlusskriterium
2.14	Am Elektro Schaltschrank außen angebracht, die Möglichkeit die Gasanlage sowie die Raumheizung bei Ausfahrt aus der Fahrzeughalle im aufgesattelten Zustand zu starten. (Genaue Ausführung wird im Rahmen einer Baubesprechung festgelegt.)	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.15	Lieferung und Einbau einer erforderlichen Bordbatterieanlage für einen mindestens fünfstündigen Vollast Betrieb des Hygienemoduls sowie der Innen- und Außenbeleuchtung des Containers der DIN 14505:2015-1.	Ausschlusskriterium
2.16	Im Rahmen der Energieversorgung des feuerwehrtechnischen Aufbaus ist ein Wechselrichter zu installieren. Dieser muss eine zusätzliche elektrische Leistungsabnahme von 2.000 W bei 230 V AC über einen Zeitraum von mindestens 30 Minuten innerhalb eines Betriebszeitraums von 5 Stunden sicherstellen können.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.17	Die elektrische Verbindung zum Wechselladerfahrzeug ist über eine geeignete Steckverbindung herzustellen. Stecker und Anschlüsse sind nach Auftragserteilung in Abstimmung auszuführen. Die Steckverbindungen sind für 24 V auszuführen und müssen über eine Zugentlastung verfügen. Die elektrische Belastbarkeit ist für 24 V bei mindestens 15 A auszulegen.	Ausschlusskriterium
2.18	Die elektrische Einspeisung ist als Stecker mit Spiralkabel CEE 230 V/ 16A IP 68 auszuführen. Die CEE-Einspeisung muss über eine 30 mA-Fehlerstromeinrichtung abgesichert sein und die anliegende Versorgungsspannung soll über eine eindeutig zuzuordnende grüne Kontrollleuchte (Anschluss hinter FI-Schutzschalter) angezeigt werden.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.19	Vorne am Abrollbehälter > Oberkante jeweils rechts und links eine Zweikammerleuchte für Stand- und Warnlicht. Am Heck des Abrollbehälters jeweils rechts und links eine Dreikammerleuchte für Stand-, Warn und Bremslicht gemäß STVZO in LED Technik.	Ausschlusskriterium
2.20	Das Heck ist mit eingelassenen LED-Leuchten, Nebel- und Rückfahrscheinwerfern auszustatten. Der Ausbau mit Beleuchtung des Abrollbehälters sind nach den zum Zeitpunkt der Auslieferung gültigen Bestimmungen der StVZO der Bundesrepublik Deutschland auszuführen. Die Beleuchtung ist in LED auszuführen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.21	Elektrische Warnanlage (Heckabsicherung) LED-Einbau (in blau) am Abrollbehälterheck rechts und links. LED Leuchten mit mindestens folgenden Merkmalen: Warnwirkung > 500 Candela, synchronisieren möglich , Unempfindlichkeit gegen Hochdruck- bzw. Dampfstrahlreinigung, Zulassung nach ECE-R 65. Die Warneinrichtung muss mit dem Blaulicht des Trägerfahrzeuges verbunden werden. Ein Einschalten über die Bordelektrik des Abrollbehälters muss ermöglicht werden. Sie ist so zu montieren, dass eine Warnung auch auf der Seite dargestellt wird.	Ausschlusskriterium
2.22	Heckabsicherung mittels mindestens 4 LED-Leuchten (in gelb) im Heck integriert. LED Leuchten mit mindestens folgenden Merkmalen: Warnwirkung > 500 Candela , synchronisieren möglich , Unempfindlichkeit gegen Hochdruck- bzw. Dampfstrahlreinigung, Zulassung nach ECER 65. Diese muss über einen Pilztaster und das Fahrgestell schaltbar ausgeführt werden. Der Pilztaster soll im Bereich der Zentralelektrik montiert werden (Farbe gelb).	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.23	Zur Absicherung des Heckbereiches, sind an der Heckklappe zusätzliche Blitzleuchten in LED Technik anzubringen. Diese sollen bei geöffneter Heckklappe den Heckbereich absichern. Zwei Heckleuchten in Blau. Vier Heckleuchten in Gelb. LED Leuchten mit mindestens folgenden Merkmalen: Warnwirkung > 500 Candela , synchronisieren möglich , Unempfindlichkeit gegen Hochdruck- bzw. Dampfstrahlreinigung, Zulassung nach ECE-R 65.	Ausschlusskriterium
2.24	Die Warnblinkeinrichtung der Beleuchtungsanlage sowie die Heckwarnleuchten müssen nach dem Trennen der DIN Steckvorrichtung (im noch aufgesattelten Zustand des Behälters) über je einen außen an der Stirnseite angebrachten Pilztaster ein- und ausschaltbar sein.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.25	Batterieladegerät. Lieferung und Einbau eines 230V KFZ-Batterieladegerätes, Typ „LEAB 40A“ angepasst auf den Gesamtverbrauch / -bedarf des Abrollbehälters mit Temperaturüberwachung. Anderer Laderegler aufgrund des verbauten Batterietyps oder nach Absprache mit AG möglich.	Ausschlusskriterium
2.26	Alle Schalter, Kontrollleuchten usw. sind durch Symbole oder Aufschriften (auf Deutsch) eindeutig und dauerhaft zu beschriften. Sie sind in der Bedienungsanleitung für den Abrollbehälter und mit Hinweisen für die Fehlersuche zu erläutern.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.27	Alle Relais, Sicherungen und Bedienelemente der elektrischen Ausrüstung sind (auf Deutsch) eindeutig und dauerhaft zu beschriften. Sie sind in der Bedienungsanleitung für den Abrollbehälter mit Hinweisen für die Fehlersuche zu erläutern.	Ausschlusskriterium
2.28	Alle Verbraucher 230 V sind einzeln abzusichern und zu beschriften. Es sind bei allen 230 Verbrauchern Sicherungsautomaten einzubauen. Bei allen Verkabelungen 230 V sind die VDE Richtlinien zu beachten und einzuhalten.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.29	Die Sicherungskästen 24 V und 230 V müssen getrennt eingebaut werden. Beide in separaten Schaltkästen. Alle Verbraucher 24V sind über Sicherungen getrennt einzubauen und zu beschriften. Alle Sicherungen sind als Sicherungsautomaten auszuführen. (Spritzwassergeschützt)	Ausschlusskriterium
2.30	Alle 24-V-Verbraucher sind einzeln über separate Sicherungsautomaten abzusichern. Sämtliche Sicherungen sind dauerhaft, eindeutig und entsprechend dem jeweiligen Stromkreis bzw. Verbraucher zu beschriften. Eine übersichtliche Anordnung in der Zentralelektrik ist sicherzustellen.	Ausschlusskriterium
2.31	Alle Auftritte und Klappen sind mit Blinkleuchten in LED-Technik auszustatten. Sämtliche Trittflächen sind rutschfest auszuführen. Kanten und Übergänge sind gemäß den geltenden Arbeitsschutzanforderungen (z. B. DGUV-Vorgaben) abzurunden und verletzungssicher zu gestalten. Die Auftritte sind für eine Belastung von min. 240 kg je Auftritt ausulegen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.32	Zur Vermeidung einer schädlichen Tiefentladung der Bordbatterien ist ein automatischer Unterspannungsschutz vorzusehen. Dieser muss bei Erreichen einer definierten Mindestspannung nicht sicherheitsrelevante Verbraucher selbsttätig abschalten und die Batterien vor einer unzulässigen Entladung schützen. Nach Wiederherstellung einer ausreichenden Versorgungsspannung muss die Anlage automatisch wieder in den Betriebszustand versetzt werden können.	Ausschlusskriterium
2.33	Batterie- Trennschalter (Batterie Hauptschalter, in unmittelbarer Nähe der Batterien)- gut zugänglich und bedienbar. Sollte der Schalter von Außen zugänglich sein, ist dieser im eingeschalteten Zustand (Betrieb) gegen unbefugte Benutzung zu sichern. Ein Schutz für eine unbeabsichtigte Betätigung ist zu gewährleisten.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
2.34	Je Geräteraum sind folgende Anschlüsse für eine spätere Nutzung vorzusehen: 1 × 230-V-Steckdose, geschaltet über die Abrollbehälterereinspeisung, 1 × 24-V-Steckdose, abgesichert über die Zentralelektrik und über den Unterspannungsschutz geschaltet. Sämtliche Anschlüsse sind betriebsfertig zu installieren und eindeutig zu kennzeichnen.	Ausschlusskriterium
2.35	Lieferung und Einbau eines Einsatzschalters im Bereich der Zentralelektrik des Aufbaus. Durch Betätigung des Einsatzschalters müssen die für den Einsatzbetrieb erforderlichen Systeme, insbesondere die Heizungsanlage sowie weitere festgelegte Verbraucher und Betriebsaggregate, bereits während der Anfahrt automatisch aktiviert werden können. Ziel ist es, die Einsatzbereitschaft des Abrollbehälters nach Eintreffen an der Einsatzstelle schnellstmöglich herzustellen. Die Ansteuerung der angeschlossenen Systeme ist so auszuführen, dass ein sicherer und zuverlässiger Betrieb gewährleistet ist. Die Funktionsweise des Einsatzschalters ist in die Bedienungsanleitung aufzunehmen und eindeutig zu kennzeichnen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
3.	Ausbau des Kofferaufbaus	
3.1	Dekontaminationsanlage für Personen und Geräten mit Mehrkammersystem und Unterdruckhaltegerät nach TRGS 519 zur Verhinderung einer Kontaminationsverschleppung in folgenden Räumen: Schwarzraum / Auskleide Duschraum Zwischenraum / Ankleide Weißraum	Ausschlusskriterium
3.2	Weitere Räume ohne Unterdruckhaltegerät: Technikraum Toilette Geräteraum Heck Geräteraum Beifahrerseite Geräteraum Fahrerseite	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
3.3	Toilettenraum mit automatischer Abluftbelüftung. Die Anlage muss für eine wirksame Abführung von Feuchtigkeit und Gerüchen sorgen und selbsttätig betrieben werden. Die Funktion ist bei allen vorgesehenen Betriebsbedingungen sicherzustellen.	Ausschlusskriterium
3.4	Die im Anhang beigefügte Grundkonzeption ist vom AN umzusetzen. Anpassungen der Raumaufteilung und Raumabmessungen sind nach Abstimmung mit dem AG zulässig, sofern die geforderte Funktionalität und die Anforderungen des Leistungsverzeichnisses uneingeschränkt erhalten bleiben.	Ausschlusskriterium
3.5	Lichte Stehhöhe in allen begehbaren Räumen des Abrollbehälters mindestens 2.100 mm. Die geforderte Mindesthöhe ist im nutzbaren Raumbereich dauerhaft sicherzustellen.	Ausschlusskriterium
3.6	Alle Außentüren sind selbstschließend auszuführen. Ein sicheres und vollständiges Schließen nach dem Öffnen ist dauerhaft zu gewährleisten.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
3.7	An den Türen und dem Geräteraum an der Beifahrerseite, ist im unteren Bereich ein Trittschutz aus Edelstahl anzubringen welcher, rundherum versiegelt ist. Kanten und Übergänge sind gemäß den geltenden Arbeitsschutzanforderungen (z. B. DGUV-Vorgaben) abzurunden und verletzungssicher zu gestalten.	Ausschlusskriterium
3.8	Außentüren an der linken und rechten Abrollbehälterseite, Zugang zu Schwarzraum/ Auskleide, Weißraum und Toilette.	Ausschlusskriterium
3.9	Klappe vom Schwarzraum, zum Geräteraum, für Technik und Gas. Sichere Feststellung in geöffneter Stellung sowie Schutz gegen unbeabsichtigtes Schließen sind sicherzustellen	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
3.10	Klappe Heckgeräteraum. Sichere Feststellung in geöffneter Stellung sowie Schutz gegen unbeabsichtigtes Schließen sind sicherzustellen	Ausschlusskriterium
3.11	Wände und Decken aus glattem, reinigungsfreundlichem und desinfektionsmittelbeständigem Material. Alle Übergänge, Fugen und Anschlüsse dauerhaft dicht ausführen. Hygienische, feuchtigkeitsbeständige und leicht zu reinigende Ausführung sicherstellen.	Ausschlusskriterium
3.12	Fugenloser Industriebodenbelag in gegossener Ausführung, grau pigmentiert, Rutschfestigkeit mindestens R11. Bodenbelag umlaufend mit Hohlkehle ausführen und an den Wänden mindestens 100 mm hochziehen. Reinigungsfreundliche, desinfektionsmittelbeständige, antistatische und schwer entflammbare Ausführung. Hygienische und dauerhaft dichte Oberfläche sicherstellen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
3.13	Jeweils mindestens 5 Bodenabläufe in Edelstahlausführung (zwei davon zum Heck des Abrollbehälters ausgerichtet) in allen Räumen des Mehrkammersystems zur leichten Reinigung sowie zur Sicherstellung des Wasserlaufes auch wenn der Abrollbehälter nicht in der Ebene steht.	Ausschlusskriterium
3.14	Anschluss Schwarzbereiche inkl. Waschbecken an die Abwasserfilteranlage.	Ausschlusskriterium
3.15	Lieferung und Montage einer Markise mit einer Breite von mindestens 6,0 m und einer Ausfalltiefe von mindestens 2,5 m. Die Markise ist beidseitig rechts und links in Fahrtrichtung anzuordnen. Die Ausführung umfasst eine Frontwand sowie beidseitige Seitenwände als Wetter- und Sichtschutz. Die Seitenwände sind jeweils mit transparenten Fensterelementen (Seitenfenstern) auszuführen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
3.16	Lieferung je Markisenfuß einer geeigneten Markisensicherung, z. B. in Form eines Wassersacks mit einem Fassungsvermögen von mindestens 5 Litern.	Ausschlusskriterium
3.17	Lagerung der Front- sowie der Seitenwände im Technikraum.	Ausschlusskriterium
4.	Technik	
4.1	Technikeinheit - Wassermanagement Gasdurchlauferhitzer zur Erzeugung von Warmwasser inkl. DuoControl mit Crashsensor für Betrieb der Gasanlage während der Fahrt, Gasalarmsensor.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.2	Wasseranschluss außen (extern), Storz-Festkupplung C. Exakter Einbauort wird im Rahmen eines Baugespräches festgelegt.	Ausschlusskriterium
4.3	Sämtliche Wasserleitungen, Entwässerungen sind so zu verlegen, dass nach Beendigung der Arbeiten eine selbsttätige, vollständige Entleerung zur Sicherstellung der Frostsicherheit gewährleistet ist.	Ausschlusskriterium
4.4	UV-Entkeimung mit Sedimentfilter zum Schutz vor Legionellen, Mikrooben, Bakterien und Viren.	Ausschlusskriterium
4.5	Wasserfilter und Druckbegrenzer für das eingespeiste Wasser.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.6	Zwei Satz Ersatzfilter.	Ausschlusskriterium
4.7	Die Maximale Betriebsdauer des Filters ist zu Kennzeichnen.	Ausschlusskriterium
4.8	Frischwassertank ggfls. unterflur, frostsicher (mind. 250 L) inkl. Auslass mit Storz-Festkupplung C und Absperrventil. Im auf und abgesattelten Zustand restlos zu entleeren. Ausführung ist mit dem AG im Baugespräch festzulegen.	Ausschlusskriterium
4.9	Tankanzeige / Füllstandsanzeige für den Frischwassertank.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.10	Abwassertank ggfls. unterflur, frostsicher (mind. 300 L) inkl. Auslass mit Storz-Festkupplung C und Absperrventil. Im auf und abgesattelten Zustand restlos zu entleeren. Ausführung ist mit dem AG im Baugespräch festzulegen.	Ausschlusskriterium
4.11	Tankanzeige / Füllstandsanzeige für den Abwassertank.	Ausschlusskriterium
4.12	Unterdruckhaltegerät mit einem nicht rostenden pulverbeschichteten oder lackierten Gehäuse, dreifach abgedichteten Filteraufnahmen zur Herstellung einer geregelten Luftführung bei gleichzeitigem Abfiltern kontaminierter Raumluft zur Herstellung eines mindestens 20 Pa Unterdrucks bei 8-fachem Luftwechsel.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.13	Lieferung eines Schriftlicher Nachweis der Funktionsfähigkeit. Lieferung von Messergebnissen einer Referenzmessung im Rahmen der Abnahme.	Ausschlusskriterium
4.14	Schwebstofffilter 305x305x292, EN 1822 Klasse H13, mit Griffschutz.	Ausschlusskriterium
4.15	Technikeinheit - Strombetrieb autark über die beschriebenen Batterien, mit Ladeerhaltung (siehe Position 2.14) und 230V Fremdeinspeisung-Stromanschluss. Lieferung eines 25 m (2,5mm²) Anschlusskabel CEE Stecker - Schuko Stecker. (Anschlusskabel gelagert im Technikraum.) Kabel in Signalfarbe.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.16	Die Fremdeinspeisung für die Ladung der Batterien welche einen mindestens 5 stündigen autarken Volllastbetrieb garantieren, befindet sich an der vorderen Seite des Abrollbehälters am Elektro Schaltkasten (Fahrerseite).	Ausschlusskriterium
4.17	In der Fahrzeughalle, wird der Abrollbehälter im aufgesattelten Zustand mit 230 V vom Wechselladerfahrzeug aus eingespeist.	Ausschlusskriterium
4.18	Raumheizung in folgenden Räumen: - Schwarzraum / Auskleide - Duschraum - Zwischenraum / Ankleide - Weißraum - Toilette	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.19	Mit automatischer Temperatursteuering zur gleichmäßigen Erwärmung aller Räume. Bedienung über Zentralsteuerung für alle Räume.	Ausschlusskriterium
4.20	Blendfreie LED-Innenbeleuchtung in allen Räumen mit Bewegungssensor, Schaltung über Zentralsteuerung für alle Räume.	Ausschlusskriterium
4.21	Innenbeleuchtung Aufbau, Geräteraum: Die Innenbeleuchtung ist so auszuführen, dass an allen Stellen des Abrollbehälters genügend Lux vorhanden ist, um schattenfrei arbeiten zu können. Die Innenbeleuchtung ist in LED-Ausführung vorzunehmen. Für jeden Geräteraum ist eine, sich beim Öffnen automatisch einschaltende LED- Beleuchtung vorzusehen. Die Lichtstärke ist ausreichend zu bemessen. Deshalb sind pro Geräteraum mindestens 3 Beleuchtungskörper vorzusehen. Die Geräteraumbeleuchtung darf das Entnehmen von Ausrüstungsgegenständen nicht Be- oder verhindern. Innenbeleuchtung im Geräteraum, die automatisch einschaltet beim Öffnen des Geräteraumes. Alle Leuchten müssen abschaltbar und gegen Beschädigung geschützt sein.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.22	"Umfeldbeleuchtung: Das Containerdach ist seitlich rechts und links sowie hinten, durch eine Dachblende, mit integrierter Umfeldbeleuchtung zu begrenzen. Ausführung mit durchgängigen Leuchtbändern, links und rechts mindestens je 2 LED Stück Leuchtbändern, mit der Leistung von mindestens 2.280 Lumen pro Meter. Mit dieser Umfeldbeleuchtung muss es möglich sein, das Umfeld bei geschlossenen Rollläden auszuleuchten. Schaltung und Anzeige im Fahrerhaus und am Heckdisplay. In die Dachblende ist für die Dachfläche ebenso eine blendfreie Beleuchtung in LED-Technologie zu integrieren. Zusätzliche Beleuchtung unterhalb der Heckklappe mittels LED-Leuchtbändern. Im Heck sind mindestens 2 Leuchte am Heck zur Ausleuchtung des Umfeldes im Heckbereiches, zusätzlich zur seitlichen Umfeldbeleuchtung wie oben beschrieben vorzusehen. Schaltung über Zentralsteuerung und zusätzlich vom Anschlusskasten an der Stirnseite per Schalter.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.23	LED – Außen - Umfeldbeleuchtung, vorn des Abrollbehälters zur vollflächigen Beleuchtung des Bodens um den Abrollbehälter. Schaltung über Zentralsteuerung und zusätzlich vom Anschlusskasten an der Stirnseite per Schalter.	Ausschlusskriterium
4.24	Lieferung von zwei zusätzlichen LED Lichtleisten an der Markisen Vordere und Rückseite.	Ausschlusskriterium
4.25	Zentrale Steuerung und Bedienung aller Funktionen der „Hygiene / Dekon Einheit“ über Zentralsteuerung im Weißbereich oder Technikraum (Exakter Einbauort wird im Rahmen eines Baugespräches festgelegt) Anzeige von Füllstand Abwassertank, HEPA-Filterbelegung, Batterieladezustand.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.26	Raumbelegungsanzeige in LED Technik (rot/grün) außerhalb sowie innerhalb des Abrollbehälters, gesteuert über Türkontaktschalter.	Ausschlusskriterium
4.27	Notsignalgeber, optisch und akustisch, Auslöser in jedem Raum des Mehrkammersystems sowie der Toilette, Anzeige zusätzlich am Bediendisplay der Zentralsteuerung.	Ausschlusskriterium
4.28	Notsignalgeberanzeige zusätzlich außen sichtbar.	Ausschlusskriterium
4.29	Betriebsfertiger Einbau von zwei Ladehaltungen für Handscheinwerfer (Fabrikat Adalit) im Technikraum.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.30	Lieferung und Einbau eines Feuerlöschers im Technikraum. Tragbarer Feuerlöscher mit 6 kg ABC-Löschpulver und einer Leistungsklasse min. 21 A-113 B, mit Kfz-Halterung	Ausschlusskriterium
4.31	Lieferung und Einbau eines Feuerlöschers im Technikraum. Tragbarer Feuerlöscher mit 5 kg Kohlendioxid und einer Leistungsklasse min. 89 B, mit Kfz-Halterung	Ausschlusskriterium
4.32	Lagerung einer vom AG zu liefernden Notfalltasche.	Ausschlusskriterium
4.33	Lieferung und Lagerung von 2 Wasserschiebern für den Boden sowie zwei Wasser Abziehern für die Wände.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
4.34	2 x 230 V Steckdose im Technikraum, an der Außentür (Kabeldurchführung).	Ausschlusskriterium
4.35	Geräteräume mit erhöhter Brandgefahr durch technische Geräte, Ladegeräte, Akkumulatoren oder Batteriesysteme sind mit geeigneten Rauchmeldern zur frühzeitigen Branderkennung auszustatten.	Ausschlusskriterium
4.36	Bereiche mit potenzieller Gefahr eines Gasaustritts sind mit einem geeigneten Gasmeldesystem auszustatten. Das System muss einen unbeabsichtigten Gasaustritt frühzeitig erkennen und eine rechtzeitige Warnung der anwesenden Personen sicherstellen.	Ausschlusskriterium
5.	Schwarzraum	

Pos.	Beschreibung	Kriterium
5.1	Ausklappmechanismus für PSA-Auswurf.	Ausschlusskriterium
5.2	Regalsystem mit 2x Ablagekörbe, 1x Schuhregal (für mind. 4 Paar Badeschlappen), im Schwarzbereich.	Ausschlusskriterium
5.3	Waschbecken (Edelstahl) mind. 30 x 25 cm mit Wandspiegel (mind. 20 x 30 cm) inkl. Anschluss an Abwasserfiltersystem	Ausschlusskriterium
5.4	Waschtischarmatur mit Mischhebel zur Temperaturregulierung. Berührungslos mit Infrarot, batteriebetrieben.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
5.5	Desinfektionsmittelspender 500 ml mit Abtropfschale.	Ausschlusskriterium
5.6	Handtuchspender (für gefaltete Papiertücher)	Ausschlusskriterium
5.7	Abfallsammler mit Deckel	Ausschlusskriterium
5.8	Seifenspender 500 ml mit Abtropfschale.	Ausschlusskriterium
5.9	Spender für pak-ex 500 ml mit Abtropfschale.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
5.10	Klappsitz, ca. 500 x 280 mm stabile Ausführung (Metall).	Ausschlusskriterium
5.11	Klappen-Schleuse zum Technikraum für persönliche Gegenstände.	Ausschlusskriterium
6.	Duschraum	
6.1	Dusch-Set: Handbrause, Schlauch, Stange und Mischarmatur, Wandmontage inkl. Anschluss an Warmwasserversorgung und Abwasserfiltersystem	Ausschlusskriterium
6.2	Abwasserfilteranlage mit Grobfilter 220 µ und Feinfilter 1 µ, inkl. Filter	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
6.3	Zwei Satz Ersatzfilter.	Ausschlusskriterium
6.4	Gesteuerte Wasserabgabe über Taster mit programmierbarer Duschzeitbegrenzung z.B. 60sek oder 90sek.	Ausschlusskriterium
6.5	Einbau und Lieferung von Wandspender inkl. Abtropfschale für Duschgel.	Ausschlusskriterium
6.6	Einbau und Lieferung von Wandspender inkl. Abtropfschale für pak-ex 500 ml.	Ausschlusskriterium
6.7	Einbau und Lieferung von Nassraum-Bodenmatte.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
6.8	Schleusensystem mit herausziehbarer Aufnahme für eine Euro-Box 600x400x220 mm (LxBxH), Weißraum => Zwischenraum (Ankleide)	Ausschlusskriterium
6.9	Einbau und Lieferung von Wandspiegel (mind. 20 x 30 cm) Hinweis zu allen im LV beschriebenen Wandspiegeln. Diese sollten alle technisch (Lüftung, Heizung oä:) gegen "Anlaufen / Beschlagen" gerüstet sein.	Ausschlusskriterium
6.10	Einbau und Lieferung von Klappsitz, ca. 500 x 280 mm stabile Ausführung (Metall).	Ausschlusskriterium
7.	Weißraum	
7.1	Ausstellfenster ca. 700 x 400 mm, inkl. Insektenschutz, Sonnenrollo	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
7.2	Regalsystem mit Ablage inkl. Lieferung von Euroboxen in zwei verschiedenen Größen, 16 Stk. 600x400x220 mm (LxBxH), 10 Stk. 300x400x220 mm (LxBxH). (Exakte Anzahl wird im Rahmen einer Baubesprechung in Abhängigkeit der Größe des Weißraumes festgelegt.)	Ausschlusskriterium
7.3	Sortenreine Lagerung der Artikel nach Größe: - Unterhosen - Socken - T-Shirt - Jogginghose - Joggingjacke / Sweatshirt	Ausschlusskriterium
7.4	Regalsystem mit Ablage inkl. Lieferung von Euroboxen für AGT Wechselkleidungsoverall und Jogginganzüge. Gesichert während der Fahrt	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
7.5	Einbau und Lieferung von Wandspender für Desinfektionsmittel 500 ml inkl. Abtropfschale	Ausschlusskriterium
7.6	Einbau und Lieferung von Klappsitz, ca. 500 x 280 mm stabile Ausführung (Metall).	Ausschlusskriterium
7.7	Einbau und Lieferung von Wandspiegel (mind. 20 x 30 cm)	Ausschlusskriterium
7.8	Einbau und Lieferung von Handschuhspender für 3 Boxen Einweghandschuhe.	Ausschlusskriterium
7.9	Staufach, abschließbare mit Steckdose, 230V, spritzwassergeschützt, mit selbstschließendem Klappdeckel und 2 x USB-C Anschluss.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
7.10	Sicherheitsschrank zur Aufnahme 2 x 11 kg Propangasflaschen (Gasflaschen werden beigestellt) inkl. Anschlüsse, Fernanzeige DuoControl und Gasalarm.	Ausschlusskriterium
7.11	Steckdose, 230V, spritzwassergeschützt, mit selbstschließendem Klappdeckel.	Ausschlusskriterium
7.12	Zusätzlicher Gaswarner nach Anforderlichkeit. (Anzeige außerhalb des Abrollbehälters).	Ausschlusskriterium
7.13	Füllstandsanzeige für Gasflaschen, Anzeige auf Smart-Touch Bedienfeld.	Ausschlusskriterium
8.	Toilettenraum	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
8.1	Einbau und Lieferung von Clesana C1 wasserlose Toilette inkl. Zubehör.	Ausschlusskriterium
8.2	Einbau und Lieferung von Waschbecken (Edelstahl) mind. 30 x 25 cm.	Ausschlusskriterium
8.3	Waschtischarmatur mit Mischhebel zur Temperaturregulierung. Berührungslos mit Infrarot, batteriebetrieben.	Ausschlusskriterium
8.4	Einbau und Lieferung von Seifenspender 500 ml mit Abtropfschale.	Ausschlusskriterium
8.5	Einbau und Lieferung von Desinfektionsmittelspender 500 ml mit Abtropfschale.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
8.6	Einbau und Lieferung von Handtuchspender (für gefaltete Papiertücher)	Ausschlusskriterium
8.7	Einbau und Lieferung von WC-Rollenhalter.	Ausschlusskriterium
8.8	Einbau und Lieferung von 10 Ersatz WC Rollen.	Ausschlusskriterium
8.9	Einbau und Lieferung von Abfallsammler mit Deckel .	Ausschlusskriterium
8.10	Einbau und Lieferung von Wandspiegel (mind. 20 x 30 cm).	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
8.11	Einbau und Lieferung von Spender für Damenhygieneartikel.	Ausschlusskriterium
8.12	Fenster mit Sichtschutz in der Tür.	Ausschlusskriterium
8.13	Zusätzlich Abluftlüfter.	Ausschlusskriterium
8.14	Die Toilettentür ist von außen abschließbar auszuführen. Zusätzlich muss sie über eine von innen betätigbare Verriegelung verfügen, die eine sichere und eindeutige Belegungsfunktion gewährleistet.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
8.15	Lieferung und fachgerechter Einbau eines Bodenablaufs aus Edelstahl. Der Bodenablauf ist für Reinigungszwecke auszulegen und so anzuordnen, dass anfallendes Reinigungs- und Schmutzwasser sicher abgeführt werden kann. Die Ausführung muss korrosionsbeständig, langlebig und für die vorgesehenen Einsatzbedingungen geeignet sein.	Ausschlusskriterium
9.	Geräteraum Fahrerseite	
9.1	Rollladenverschluss nach oben öffnend, ausgestattet mit einem Barlock-Verschlussystem mit durchgehender Griffstange über die gesamte Rollladenbreite. Der Rollladen muss abschließbar ausgeführt sein. Sämtliche Rollläden des Abrollbehälters sind gleichschließend auszuführen, sodass alle Schlösser mit demselben Schlüssel betätigt werden können.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
9.2	Im Geräteraum ist eine mobile Stiefelwaschanlage für den Außeneinsatz vorzusehen. Die Anlage muss herausnehmbar gelagert und ohne Hilfsmittel entnehmbar sein. Stiefelwaschanlage mit integrierter Reinigungsbürste, zusätzliche Handbürste zur manuellen Reinigung, Auffangwanne für Schmutz- und Abwasser, Wasseranschluss mit Storz-Festkupplung, Abwasseranschluss mit Storz-Festkupplung, mindestens 5 m Wasserschlauch, mindestens 5 m Abwasserschlauch. Die Anlage ist für den Einsatz im Freien auszulegen und so auszuführen, dass ein sicherer und ordnungsgemäßer Betrieb unter den Einsatzbedingungen der Feuerwehr gewährleistet ist. Die Lagerung im Geräteraum hat transportsicher zu erfolgen.	Ausschlusskriterium
9.3	Auf Schwerlastauszug in 95 cm Höhe ein Edelstahl Waschbecken mind. 30 x 25 cm mit Waschtischarmatur mit Mischhebel zur Temperaturregulierung. Berührungslos mit Infrarot, batteriebetrieben.	Ausschlusskriterium
9.4	Einbau und Lieferung von Seifenspender 500 ml mit Abtropfschale.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
9.5	Einbau und Lieferung von Desinfektionsmittelspender 500 ml mit Abtropfschale.	Ausschlusskriterium
9.6	Einbau und Lieferung von Handtuchspender (für gefaltete Papiertücher)	Ausschlusskriterium
9.7	Einbau und Lieferung von Wandspiegel (mind. 20 x 30 cm)	Ausschlusskriterium
9.8	Einbau und Lieferung von Abfallsammler mit Deckel.	Ausschlusskriterium
9.9	Einbau und Lieferung von Handschuhspender für 3 Boxen	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
9.10	Einbau und Lieferung von Einweghandschuhe	Ausschlusskriterium
9.11	Abwasserfilteranlage Grobfilter 220 µ und Feinfilter 1 µ, inkl. Filter	Ausschlusskriterium
9.12	Zwei Satz Ersatzfilter.	Ausschlusskriterium
9.13	Waschbecken mit Waschtischarmatur, Mischhebel. Zugriff von außen über Klappe in der Anhängervand inkl. Anschluss an Warmwasserversorgung und Abwasserfiltersystem.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
9.14	Für Außeneinsatz der Stiefelwaschanlage: Wasser- und Abwasseranschluss (Storz-Festkupplung) im Geräteraum inkl. Anschluss an die zusätzliche Abwasserpumpe und Filteranlage	Ausschlusskriterium
9.15	Zusätzlicher absperrbarer Storz D-Anschluss im Geräteraum für Gardenaschlauch 5 m (Storz D – Gardena Kupplung) inkl. Lagerung des Schlauches sowie einer Gardena Düse und einer Gardena Bürste. Lieferung durch AN.	Ausschlusskriterium
9.16	Farbliche Zuordnung der Anschlüsse für die Stiefelwäsche und den zusätzlichen Gardenaschlauch nach Vorgabe AG.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
9.17	Oberhalb des Waschbeckens und der Stiefelwaschanlage, Regalsystem für vier Euroboxen mit Deckel. 600x400x220 mm (LxBxH), Lieferung der Euroboxen durch AN.	Ausschlusskriterium
10.	Geräteraum Beifahrerseite	
10.1	Rollladenverschluss nach oben öffnend mit Barlock Verschluss (durchgehende Griffstange).	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
10.2	Der Gerätraum soll zur Lagerung von Geräten, zur Beladung und zur Unterbringung von Schutzkleidung eingerichtet werden. Die Lagerung erfolgt in Euroboxen aus Kunststoff, die in Regalen aus Aluprofilen untergebracht werden. Die Regale sind so zu konstruieren, dass sie stabil sind und die Kisten sicher tragen können. Alle Kisten sind gegen Verrutschen zu sichern, wobei die in den hinteren Bereichen zusätzlich mit einer Zugschleife versehen werden, um ein Herausfallen zu verhindern. Die Anordnung der Kisten sollte so erfolgen, dass ein schneller Zugriff auf die Geräte und die Schutzkleidung möglich ist.	Ausschlusskriterium
11.	Geräteraum Heck	
11.1	Heck Klappe 1/3 oben als Regenschutz - 2/3 unten als Rampe zu öffnen.	Ausschlusskriterium
11.2	Regenwasser darf nicht in den Innenraum laufen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
11.3	Bordwandverschluss.	Ausschlusskriterium
11.4	Ausreichend dimensionierte Gasdruckfedern als Zugunterstützung. Belastbarkeit der Rampe mind. 500 kg. Rutschfeste Oberfläche R11.	Ausschlusskriterium
11.5	Einbau und Lieferung sowie Lagerung von zwei Festzelttischen und vier Festzeltbänken mit grau lackierter Oberfläche.“	Ausschlusskriterium
11.6	Faltpavillon 3m auf 3m mit ca. 9 m², Farbe Rot, Wasserdicht und UVgeschützt, mit Seitwänden, mit Transporthülle, Stützen aus Aluminium.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
11.7	Es wird die Lieferung und der fachgerechte Einbau von zwei Rollwagen für kontaminierte PSA gefordert. Die Rollwagen verfügen über ein Grundgestell mit 200 mm Rollen und Totmannbremse gemäß AGBF-Richtlinie. Sie sind mit einer durchgehenden Bedienstange aus Aluminium ausgestattet; zum Lösen der Bremse muss diese nach unten gedrückt werden. Die Abmessungen der Rollwagen betragen jeweils ca. L 120 × B 80 cm. Inklusive sind jeweils Kunststoffbehälter mit den Maßen L 120 × B 80 × H ca. 80 cm, wobei die Höhe an den Auswurf der PSA aus dem Schwarzraum angepasst ist.“	Ausschlusskriterium
11.8	Lagerung und Lieferung von 20 Euroboxen 60 x 40 x 22 mit Deckel	Ausschlusskriterium
12.	Beladung:	
12.1	Einbau und Lieferung von 4 Stück Verkehrsleitkegel Typ B, voll reflektierend, Folie Typ 2, 500mm hoch, Gewichtsklasse III BAST TL Leitkegel DIN EN 13422	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
12.2	Einbau und Lieferung von 2 Stück Explosionsgeschützte Einsatzleuchte Adalit L4000 in LED Ausführung mit Ladegerät 24V	Ausschlusskriterium
12.3	Einbau und Lieferung von 2 Stück Verkehrswarngerät in LED Ausführung mit beidseitigem Lichtaustritt, Signalscheibe mit einem Durchmesser von 150 mm, Kompaktbauweise mit Akku, mit Fahrzeug- Ladegerät schmale Ausführung BAST-Prüfung TL Warnleuchten Klassifizierung WL 4	Ausschlusskriterium
12.4	Einbau und Lieferung von 1 Stück Handwerkzeugkasten DIN (in Aluminium Box) mit Schaumstoffeinlage	Ausschlusskriterium
12.5	Einbau und Lieferung von 1 Stück Absperrband Feuerwehr in Abrollbox (Kunststoff) mit Tragegriff.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
12.6	Einbau und Lieferung von 6 Stück Halter für Absperrband und -kette, 1.200 x 12 mm	Ausschlusskriterium
12.7	Absperrständer gelb mit Fuß, Gesamthöhe: ca. 1 m, mit Zugband min 3 m gelb schwarz gestreift,	Ausschlusskriterium
12.8	Einbau und Lieferung von 1 Stück tragbarer Feuerlöscher mit 6 kg ABC-Löschpulver und einer Leistungsklasse min. 21 A-113 B, mit Kfz-Halterung	Ausschlusskriterium
12.9	Lieferung von zwei Klappsitzen, 500 x 280 mm.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
12.10	Lieferung eines Klapptisch 200x300 mm.	Ausschlusskriterium
12.11	Lieferung von fünf (5) kompletten Ersatzfilter-Sets. Jedes Set muss sämtliche für einen vollständigen Filterwechsel erforderlichen Filtereinsätze für das Wasser- und Luftsystem enthalten. Die Ersatzfilter sind passend zum jeweils gelieferten System auszuführen.	Ausschlusskriterium
13.	Sonstiges:	
13.1	Die Beladung die nicht separat aufgeführt wurde, ist laut Beladeplan im Abrollbehälter unterzubringen. Die Unterbringung erfolgt nach Absprache mit dem Auftraggeber.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
13.2	Hinweis zu allen im Leistungsverzeichnis beschriebenen Wandspiegeln: Sämtliche Spiegel sind durch geeignete technische Maßnahmen gegen Anlaufen bzw. Beschlagen auszurüsten. Dies kann beispielsweise durch eine integrierte Spiegelheizung, eine geeignete Luftführung der Lüftungsanlage oder eine gleichwertige technische Lösung erfolgen. Die gewählte Ausführung muss eine dauerhaft wirksame Beschlagvermeidung unter den zu erwartenden Einsatz- und Betriebsbedingungen gewährleisten.	Ausschlusskriterium
13.3	Der Einbau von technischen Anlagen ist nach den geltenden Gesetzen und Richtlinien durchzuführen.	Ausschlusskriterium
13.4	Libelle-Wasserwaage für Abrollbehälter Nivellierung im Technikraum.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
13.5	Gleitflächen von Ausrüstungsgegenständen müssen gegen Korrosion dauerhaft geschützt sein (ggf. in Edelstahl oder Aluminium ausführen)- ein farbanstrich ist nicht zulässig.	Ausschlusskriterium
13.6	Unterbodenschutz (Steinschlag z.b. Korrosionsschutz) als geschlossene Beschichtung an der Abrollbehälterunterseite des Aufbaus. Hohlraumversiegelung und Unterbodenschutz für Katastrophenschutzfahrzeuge.	Ausschlusskriterium
13.7	Hohlraumversiegelung für Katastrophenschutzfahrzeuge.	Ausschlusskriterium
13.8	Alle Geräteräume abschließbar ausgeführt.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
13.9	Für ergänzende Beladungen sollte eine ausreichende Platzreserve geschaffen werden.	Ausschlusskriterium
13.10	Alle Behälter und Kisten sind 4-seitig mit Haltegriffen bzw. Griffmuscheln zu versehen.	Ausschlusskriterium
13.11	An der Innenseite muss ein Typenschild nach Norm mit folgenden Angaben angebracht sein: - Aufbau - bzw. Einbauhersteller - Typ- und DIN-Nummer - Baujahr - Fabrik-Nummer	Ausschlusskriterium
13.12	Abnahmen des Abrollbehälters durch VDE.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
13.13	Prüfung und Abnahme Erstinbetriebnahme Gasanlage.	Ausschlusskriterium
13.14	Abnahmen des Abrollbehälters durch TÜV.	Ausschlusskriterium
13.15	Abnahmen des Abrollbehälters durch Feuerwehr (AG).	Ausschlusskriterium
13.16	Abnahmen des Abrollbehälters durch LfBK RLP.	Ausschlusskriterium
14.	Lackierung / Beklebung:	

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.1	Der Abrollbehälter ist so zu bekleben, dass es der aktuell gültigen DIN EN entspricht.	Ausschlusskriterium
14.2	Die endgültige Beschriftung und Beklebung ist als Muster (Design Entwurf) dem Auftraggeber vorzulegen und von ihm freigeben zu lassen.	Ausschlusskriterium
14.3	Der Aufbau ist in: Farbe Feuerrot RAL 3000 oder vergleichbar (Fahrzeuge Feuerwehr) auszuführen.	Ausschlusskriterium
14.4	Der Heckrollladen/ Klappe ist in: Farbe Feuerrot RAL 3000 oder vergleichbar (Fahrzeuge Feuerwehr) auszuführen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.5	Alle Auszüge und Türen sind mit einer Warnbeklebung auszuführen.	Ausschlusskriterium
14.6	Anbringung der Beschriftung „FEUERWEHR“ auf der Abrollbehälterfront mittels Folienbeschriftung. Die konkrete Ausführung, Gestaltung sowie Typ und Vorlage der Folierung werden nach Zuschlagserteilung und in Abhängigkeit von Fahrgestell und Aufbau festgelegt und erstellt.	Ausschlusskriterium
14.7	Wappen (rechts und links): Anbringung des Stadtwappens mit zugehörigem Text rechts und links. Die genaue Ausführung, Gestaltung sowie Typ und Vorlage werden nach Zuschlagserteilung und in Abhängigkeit von Fahrgestell und Aufbau festgelegt und erstellt.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.8	Seitliche (rechts und links): Anbringung der Beschriftung „Feuerwehr Frankenthal“ rechts und links. Die konkrete Ausführung, Gestaltung sowie Typ und Vorlage der Beschriftung werden nach Zuschlagserteilung und in Abhängigkeit von Fahrgestell und Aufbau festgelegt und erstellt.	Ausschlusskriterium
14.9	Seitliche Beschriftung (rechts und links): Anbringung einer Beschriftung mit dem IKZ-Logo sowie der Bezeichnung „Feuerwehr Bobenheim-Roxheim, Lambsheim-Heßheim, Frankenthal“ auf beiden Abrollbehälterseiten. Die genaue Ausführung, Gestaltung sowie Typ und Vorlage der Beschriftung werden nach Zuschlagserteilung und in Abhängigkeit von Fahrgestell und Aufbau festgelegt und erstellt.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.10	Konturmarkierung / Kontur Beklebung: Der Abrollbehälter ist mit einer gelben, retroreflektierenden Kontur Beklebung gemäß StVZO sowie ECE-R 104 auszuführen. Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit dem Auftraggeber nach Auftragsvergabe. Die Reflexionsstreifen sind an den Ecken abgerundet auszuführen und fachgerecht zu versiegeln. Die konkrete Ausführung, Anordnung sowie die Vorlage der Konturmarkierung werden nach Zuschlagserteilung und in Abhängigkeit von Fahrgestell und Aufbau erstellt	Ausschlusskriterium
14.11	Seitliche Aufbaubeschriftung (beidseitig): Auf jeder Aufbauseite ist die Beschriftung „Feuerwehr Frankenthal – Notruf 112“ anzubringen. Die konkrete Ausführung, Gestaltung sowie die Vorlage der Beschriftung werden nach Zuschlagserteilung und in Abhängigkeit von Fahrgestell und Aufbau erstellt.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.12	Design Beklebung Aufbauseiten (beidseitig): Auf jeder Aufbauseite sind über die gesamte Länge zwei doppelte Designstreifen (jeweils ca. 10 cm Breite) aufzubringen. Die Streifen sind in schräger Ausführung, zur Waagerechten zulaufend, auszuführen. Die konkrete Ausführung, Gestaltung, Farbgebung sowie Typ und Vorlage der Beklebung werden nach Zuschlagserteilung und in Abhängigkeit von Fahrgestell und Aufbau erstellt.	Ausschlusskriterium
14.13	Heckwarnmarkierung: Ausführung einer Heckwarnmarkierung in retroreflektierender Ausführung gemäß DIN 14502-3 sowie unter Berücksichtigung der Ausnahmegenehmigung zur StVZO Nr. 236/2010. Die Gestaltung erfolgt in weiß/gelber retroreflektierender Ausführung mit zusätzlicher gelber (leuchtgelber) Einrahmung.	Ausschlusskriterium
14.14	Beschriftung Frontseite, „FEUERWEHR“ mit Folie (Typ und Vorlage wird nach Zuschlag, in Abhängigkeit von Fahrgestell / Aufbau, erstellt)	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.15	Der Abrollbehälter ist rechts und links ist das Stadtwappen mit Text anzubringen. (Typ und Vorlage wird nach Zuschlag, in Abhängigkeit von Fahrgestell / Aufbau, erstellt)	Ausschlusskriterium
14.16	Der Abrollbehälter ist rechts und links Beschriftung seitlich, „Feuerwehr Frankenthal“, (Typ und Vorlage wird nach Zuschlag, in Abhängigkeit von Fahrgestell / Aufbau, erstellt)	Ausschlusskriterium
14.17	Der Abrollbehälter ist mit einer Kontur Beklebung auszuführen (gelb Retroreflektierend) nach StVZO / ECE-R 104 in Abstimmung mit dem Auftraggeber nach Auftragsvergabe. Reflexionsstreifen an den Ecken abgerundet und versiegelt (Vorlage wird nach Zuschlag, in Abhängigkeit von Fahrgestell / Aufbau, erstellt).	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.18	Auf jeder Aufbauseite ist eine Beschriftung anzubringen "Feuerwehr Frankenthal Notruf 112", (Vorlage wird nach Zuschlag, in Abhängigkeit von Fahrgestell / Aufbau, erstellt.	Ausschlusskriterium
14.19	Auf jeder Aufbauseite über die Gesamte Länge, sind 2 doppelte Designs Streifen (jeweils ca. 10cm breit) Schräg auf Waagrecht zulaufend zu bekleben. (Typ und Vorlage wird nach Zuschlag, in Abhängigkeit von Fahrgestell / Aufbau, erstellt).	Ausschlusskriterium
14.20	Heckwarnmarkierung nach DIN 1502-3 und Ausnahmegenehmigung StvZo Nr. 236/2010 in retroreflektierend weiß/gelb, mit gelber (leuchtgelb) Einrahmung.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.21	Alle Kisten und Behälter, die entnehmbar sind, müssen eindeutig beidseitig dauerhaft gekennzeichnet sein. Alle Kisten und Behälter sind mit einer auswechselbaren Beschriftung mit Bildern und Inhalt zu versehen, diese sind so auszuführen dass sie jederzeit eigenständig ausgewechselt werden können.	Ausschlusskriterium
14.22	Alle Orte an denen Geräte und Ausrüstung untergebracht sind, müssen eindeutig gekennzeichnet sein.	Ausschlusskriterium
14.23	Lagerungsorte sind eindeutig und gut leserlich in deutscher Sprache zu beschriften. Hierfür sind Schilder aus Kunststoff mit gravierten, wasserfesten und chemikalienbeständigen Texten zu verwenden.	Ausschlusskriterium
14.24	Es ist eine Funkkennung auf der Front, Heck und seitlich anzubringen.	Ausschlusskriterium

Pos.	Beschreibung	Kriterium
14.25	Farbgebung von Betätigungseinrichtungen und äußeren Anschlüssen nach DIN 14502-3. (Schmierstellen, Funktionshebel, zu und Abgänge für Wasser und Schaum...).	Ausschlusskriterium
14.26	Piktogramm mit: Länge, Breite, Höhe, Gewicht.	Ausschlusskriterium
	Ein Stück Abrollbehälter Einsatzstellenhygiene Gesamtpreis in € ohne MwSt.	
	Preisnachlass ohne Bedingung	

Pos.	Beschreibung	Kriterium
1.	Summe netto inkl. Nachlass	
	MwSt. in €	
	Ein Stück Abrollbehälter Einsatzstellenhygiene Gesamtpreis in € incl. MwSt.	